

Ausgabe 49 / Juni 2023

„Blumen sind die schönsten Worte der Natur.“
(Johann Wolfgang von Goethe)

Wir grüßen Sie herzlich,
mit einem Zitat von Johann Wolfgang von Goethe. Diese schönsten Worte der Natur haben wir im Stationären Lazarus Hospiz in einer Fülle erhalten, dass wir alle nur staunen konnten. Außerdem berichtet unsere Patientenführsprecherin Claudia Trautloft berichtet von einer interessanten Ausstellung im Berlin Humboldt Forum.

Lazarus Hospiz
voll mitLeben

Ein Meer von Blumen

Am 17. Mai erhielt das stationäre Lazarus Hospiz eine Spende der besonderen Art. Der *Sozialverband VdK Deutschland e.V.* bedachte uns mit 30 Gestecken aus Rosen, Gerbera, Dahlien und weiteren wunderschönen Blumen. Diese verschönerten über das verlängerte Himmelfahrtwochenende nicht nur die Station, sondern auch jedes unserer 16 Gästezimmer und verbreiteten große Freude. Noch einmal ein herzliches Dankeschön an den *Sozialverband VdK Deutschland e.V.!*





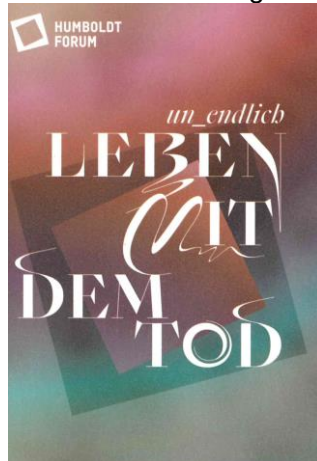
© Mechthild Rieffel

Anette Adam

Leiterin des Stationären Lazarus Hospizes

Es geht um Leben und Tod

Die Ausstellung „un_endlich. Leben mit dem Tod“ im Berliner HumboldtForum beschäftigt sich ausführlich und umfassend mit unserer Sterblichkeit und dem Wissen und Fühlen hierüber. Für Kunst, Kultur und Wissenschaft ist die Thematik eine stetige Herausforderung. Sterben ist individuell und global, der Tod nimmt die Existenz und gibt Rätsel auf.



Auf einem großen szenischen Rundgang in fünf Akten finden sich u.a. Fragen und Antworten zu Jenseitsvorstellungen, Trauer, zu Umgang und Begleitung mit Sterbenden und Toten in den verschiedenen Kulturen und Religionen.

Neben der Ausstellung werden zahlreiche Führungen, Workshops und Sprechstunden mit Fachleuten angeboten.

Die Ausstellung läuft bis 26. November 2023. Mehr dazu [hier](#)



© Nina Wiedemeyer

Claudia Trautloft

Patientenfürsprecherin im Stationären Lazarus Hospiz

EINLADUNG

zum LAZARUS HOSPIZ- FORUMABEND

Montag, den 12. Juni 2023 um 18.00 Uhr im Festsaal

THEMA: Heilsames Erinnern

-Impulse für die Sterbe- und Trauerwegbegleitung: Ideen für die Praxis-

GAST: Heike Olms

Trainer Palliative Care, Psychoonkologin, Supervision, system. Familienberatung

-
- Trauern braucht kein Gestorbensein: Trauer- und Abschiedsprozesse werden bereits lange vor dem Tod eines sterbenden Menschen durchlebt, von ihm selbst, seinen nahen Menschen, dem begleitenden Team.
 - Alle am Sterbeweg Beteiligten und betroffenen Menschen trauern, jeder auf seine eigene wahre Weise, erst zum Sterben hin, dann vom Gestorbensein in „ein Leben mit weniger Trauer“ hinein (Chris Paul).
 - Welche Angebote können wir als Begleiter machen, um diesen Gefühlen Raum zu geben? Der Vortrag stellt Ihnen Impulse für Herz und Hände zur Verfügung, für die nur wenig einfaches Material gebraucht wird.
-

Sie sind herzlich eingeladen

Elizabeth Schmidt-Pabst

Leitung Ambulanter Lazarus Hospizdienst

Anette Adam

Leitung Stationäres Lazarus Hospiz

Wir suchen Dich!

Pflegefachkraft bitte melden für Traumjob in unserem
Lazarus Hospiz Team:

Email: a.adam@lobetal.de

Tel.: 030 46705 550

Lazarus Hospiz - Forumabend im Juli

Wir laden Sie herzlich am 10. Juli 2023 zu unserem nächsten Forumabend mit dem Thema „Transgenerative Traumata“ mit Dr. Tanja Hetzer-Diallo.

Bleiben Sie über unsere Arbeit informiert. Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter auf unserer Website www.lazarushospiz.de oder per Mail: newsletter-lazarushospiz@lobetal.de

Herausgeber: Lazarus Hospiz

Redaktion: Anette Adam, Elizabeth Schmidt-Pabst, Andrea Biank, Paul Pomrehn

Bethel 

Hoffnungstaler Stiftung
Lobetal